

Vorlage Nr. 16/0219

Federf. Stadamt: Amt für Jugend und Familie

Vorlage für den	Berichterstatter	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Jugendhilfeausschuss	Erster Beigeordneter Rainer Weichelt	Kenntnisnahme	14.06.2016	5

öffentliche Sitzung

Betrifft:

Spielraumleitplanung 2016 plus

Begründung:

(ggf. zusätzlich)

Der Spielraumleitplan 2004 - 2010 wurde in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 14.9.2004 beschlossen.

Mit dem Bau des Spielplatzes Bloomshof 2014 war die Umsetzung des Spielraumleitplanes 2004 -2010 abgeschlossen.

Die Spielraumleitplanung hat sich als Steuerungsinstrument für die Entwicklung, Sicherung und Bereitstellung von Spielraum bewährt. Deshalb ist auf Basis der Methodik des Spielraumleitplanes 2004 – 2010 in 2015 eine Bestandsaufnahme und Analyse der Spielorte erfolgt. Die rein quantitative Analyse wurde durch eine vertiefte und qualitative Analyse ergänzt. Dazu sind neue Kriterien entwickelt worden, die z.B. Barrierefreiheit oder soziale Kontrolle abbilden. Hintergrund dieser zusätzlichen Kriterien sind neue Gesetze und Normen sowie eine veränderte Wahrnehmung von Freiflächen.

Im Spielraumleitplan 2004 – 2010 waren die Altersgruppen 6-17 Jahre im Focus der Analysen und Maßnahmen. Der Spielraumleitplan 2016 setzt den Schwerpunkt auf die Altersgruppe der Kinder von 0-5 Jahre. Dabei soll der demografische Faktor nicht unberücksichtigt bleiben, so dass ein neuer Typus von Spiel- und Aufenthaltsort entsteht.

Mitzeichnungen					
Bürgermeister:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerer:	Beigeordnete	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: _____

In dem Vortrag der Verwaltung wird

- der veränderte Focus auf die Altersgruppe 0-5 Jahre abgeleitet und erläutert
- in einer kurzen Rückschau die Veränderung, die der Spielraumleitplan 2004 – 2010 bewirkt hat, dargestellt
- die Bestands- und Analyseergebnisse des Spielraumleitplanes 2016 aufgezeigt
- und die daraus resultierenden Möglichkeiten und Maßnahmen für die mittelfristige Entwicklung der Spielorte in Gladbeck aufgezeigt.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende

Ergebnisrechnung

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	50.000,00
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

investiver Finanzplan

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen:

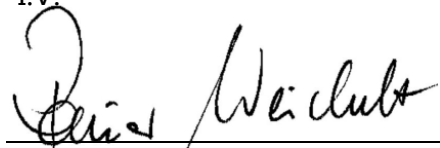
zur Verfügung nicht zur Verfügung

Beschlussentwurf:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Der Bürgermeister

I.V.



Rainer Weichelt

Erster Beigeordneter

In der Sitzung des

- _____-Ausschusses
- Rates
- Haupt- und Finanzausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: